

Geldgeschenk machen mußte, und zwar auf Wunsch in Gold.

Als August sich von der Kosel abwendete, benahm sie sich so, als sei ihr ein besonderes Unrecht geschehen. Sie wollte ihre Stellung behaupten oder doch einen entsprechenden Ersatz für den Rücktritt erhalten. Sie forderte zweihunderttausend Taler und drohte das Eheversprechen zu verwerten, also mit öffentlichen Aergernissen. Ihre erste Sorge war, ihr Vermögen trotz des längst bestehenden Gesetzes gegen die Kapitalflucht außer Landes, zu Verwandten in Holstein zu schaffen. Dabei unterhielt sie offensichtlich, um August zu ärgern, ein Verhältnis mit einem Herrn von Thienen, der sich einmal sogar bei dem König eindrängte, als dieser mit Freunden beim Weine saß. August verprügelte den Frechen eigenhändig so, daß die Umgebung einsprang, um ihn vor ernststen Schäden zu bewahren.



Phot. Jonas,
Dresden

Groß-Reinemachen – großer Graus –
Wichsmädel macht Vergnügen draus!

Endlich floh die Kosel ins Ausland, nach Berlin, nach Halle. Man fürchtete von ihr, die die sächsischen Verhältnisse genau kannte, Verrat von Staatsgeheimnissen, stand sie doch in offenem Widerspruch zu den Befehlen des Königs. Man war daher froh, als es gelang, sie zu verhaften. Hatte der König ihr vorher das neu erbaute Schloß Pillnitz an der Elbe als Wohnsitz angewiesen, wahrlich ein königliches Geschenk, so führte man sie jetzt als Staatsverbrecherin auf das mittelalterliche, auf einem Felskegel gelegene Schloß Stolpen, in dem sie einige Zimmer bewohnte und einige Dienstboten hielt. Zwar blieb sie dort gefangen, jedoch nicht unter harten Bedingungen, von 1716 bis zu ihrem Hinscheiden 1765. Als ihr nach Augusts Tode frei stand, ihren Wohnsitz zu ändern, blieb sie auf Stolpen. Sie bezog dreitausend Taler Rente, ihr Vermögen verwaltete ein hierzu eingesetzter Ausschuß, zwei Hof- und Justizräte dienten ihr als Rechtsbeistände. Es handelte sich dabei nicht um Kleinigkeiten. Das Vermögen wurde auf 582 224 Taler, ein anderes Mal auf 625 000 Taler geschätzt, ungerechnet die Brillanten und den Schmuck, die noch nicht an die Vermögensverwaltung zurückerstattet wurden.

Die Schönheit der Frau

liegt in den idealen Formen. Die Pilules Orientales Marke Alofra verleihen in wenigen Wochen den unentwickelten oder zurückgebliebenen Formen die ideale schöne Fülle. Verlangen Sie Prospekt vom Hauptversand:
Engel-Apotheke, Frankfurt a. M. 105